

**Jahresbericht zum Geschäftsjahr 2014**  
**vlhf - Verband der Landwirte mit handwerklicher Fleischverarbeitung**  
**(Schwerpunkt ökologischer Erzeugung) e.V.**

Aktivitäten im Jahr 2014:

- ▶ Nach wie vor finden unsere Weiterbildungsseminare zu Tierschutz in der Rinderschlachtung/Kugelschuss im Haltungsbetrieb großes Interesse. Wir haben sie im Frühjahr in Großenkneten/Niedersachsen in Zusammenarbeit mit dem Fibl, sowie den Referenten Lea Trampenau und Dr. Michael Bucher/Veterinäramt Jade-Weser abgehalten. Im Herbst konnte leider kein zweites Seminar durchgeführt werden, da die Neubewilligung der Seminare durch die BLE sich verzögert hatten.
- ▶ Im Februar Mithilfe bei und Teilnahme an einer ganztägigen Weiterbildungs- und Diskussionsveranstaltung zum „Kugelschuss auf Weide“ in Linz/Österreich zusammen mit Lea Trampenau. Veranstalter war Via Campesina Austria, die die Anerkennung dieses Verfahren in Österreich durchsetzen möchte.
- ▶ Herausgabe des Merkblatts Nr.1 „Warmfleischzerlegung „ und Nr. 2 „Kugelschuss auf der Weide“
- ▶ Positionspapier „Regionale Fleischvermarktung“
- ▶ Erste gemeinsame Veranstaltung mit Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH) und Verband hessischer Direktvermarkter (VHD): am 24. Februar zum Thema „Krisenmanagement in Lebensmittelbetrieben“ (Referent Dr. Wimmershof HMKLV) und am 17. November zur Lebensmittelinformationsverordnung (LMIV). Beide Veranstaltungen in Alsfeld.
- ▶ Gemeinsam mit LLH und VHD Herausgabe von Infoblatt „LMIV“
- ▶ Teilnahme an Workshop der Uni Göttingen am 18.11.2014 an dem die Ergebnisse der Studie „Gelebte Regionalvermarktung durch selbstschlachtende Fleischer: Herausforderungen und Handlungsempfehlungen“ diskutiert wurden. Ein BMELV-Projekt der Niedersächsischen Marketinggesellschaft und des Instituts „Betriebswirtschaftslehre des Agribusiness“, Department für Agrarökonomie und Rurale Entwicklung, der Universität Göttingen.
- ▶ Teilnahme Bund Länder AG Verbraucherschutz von B90/Grüne.
- ▶ Bearbeitung von Anfragen aus der Mitgliedschaft besonders zur Einrichtung von Schlachtstätten und Beratung bei Auseinandersetzungen mit Behörden.

**Vorstand**

Hans Jürgen Müller  
(Vorsitzender)  
Jörg Kaiser  
Dr. Andrea Fink-Keßler

**vlhf-Geschäftsstelle**

Tischbeinstr. 112  
34121 Kassel  
tel 0561. 81 64 25 76  
fax 0561. 28 889 52  
info@biofleischhandwerk.de  
www.biofleischhandwerk.de

Eingetragen im  
Vereinsregister beim  
Amtsgericht Eschwege

### Aktivitäten im laufenden Jahr 2015:

- ▶ Teilnahme an Demonstration „Wir haben es satt“ am 17. Januar 2015 in Berlin. Grußadresse an die Demonstranten gemeinsam mit dem Verband „Die Bäcker – Zeit für Geschmack“.
- ▶ Auch in diesem Jahr haben wir Schulungen mit Schwerpunkt „Tierschutz in der Rinderschlachtung /Schlachtung im Haltungsbetrieb durchgeführt. Im März in Hamburg zusammen mit Lea Trampenau und Dr. Michael Bucher.
- ▶ Es folgten Vorträge im Rahmen von Bioland-Treffen (Praktikertage für Landwirte in Niedersachsen) und ein Vortrag im Rahmen der Tagung der Deutschen Gesellschaft für Soziologie – Sektion Land- und Agrarsoziologie in Fulda. Das Tagungsthema war: „Fleisch – vom Wohlstandssymbol zur Gefahr für die Zukunft“. Unser Vortrag befasste sich mit dem Thema „Schlachten im Haltungsbetrieb“.
- ▶ Neben zahlreichen Anfragen, die sich oftmals auf Beratungsleistungen für den Neubau / Umbau einer Schlachtstätte auf dem Hof bezogen, war das Jahr geprägt von der Möglichkeit, eine EIP-Vorhaben durchführen zu können.
- ▶ Wir haben das Vorhaben, einen Leitfaden für das Schlachten im Haltungsbetrieb zusammen mit Praxisbetrieben zu erstellen, am 23. April in Wiesbaden vorstellen dürfen. Während der Sommermonate gab es Konsultationen und die Entwicklung eines Aktionsplans. Im Oktober konnte dann ein Förderantrag im Rahmen der Europäischen Innovationspartnerschaft (EIP) beim Land Hessen gestellt werden. Wir erwarten einen hoffentlich positiven Bescheid zum Ende des Jahres.
- ▶ Vortrag Hans-Jürgen Müller im Landtag von Nordrhein Westfalen anlässlich einer Anhörung zum Thema „Regionale Schlachtbetriebe in NRW – Die Vorteile einer dezentralen Struktur“ im Juni 2015.
- ▶ Aktivitäten im Zusammenhang mit der Erhöhung der Fleischbeschauegebühren in Hessen, von der vor allem kleine Betriebe betroffen waren.
- ▶ Gespräch im hessischen Umweltministerium mit Staatssekretärin Dr. Beatrix Tappeser und Dr. Nikita Wimmershof über die Folgen der Kommunalisierung für kleine Fleischverarbeitungsbetriebe und die Neufassung der Fleischbeschauegebühren in den einzelnen Landkreisen.

### **Verbandsstatistik**

Mitgliederzahl am Ende des Jahres 2014: 51

Mitgliederzahl November 2015: 60



(Hans-Jürgen Müller)

Witzenhausen, den 9. November 2015